

Das Verschuldensprinzip

Seine Bedeutung im österreichischen Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht

Bearbeitet von
RA Dr. Norbert Marschall

1. Auflage 2012 2012. Taschenbuch. 184 S. Paperback
ISBN 978 3 7073 1881 4
Format (B x L): 15,5 x 22,5 cm
Gewicht: 300 g

[Recht > Europarecht , Internationales Recht, Recht des Auslands > Recht des Auslands > Ausländisches Recht: Österreich](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	9
1. Historischer Überblick über die Entwicklung des österreichischen Ehescheidungsrechts	13
2. Unauflösbarkeit des Ehebandes oder einseitige Ehekündigung?	19
3. „Verschuldensprinzip“ und „Zerrüttungsprinzip“ im österreichischen Scheidungsrecht	27
3.1. Allgemeines	27
3.2. Die Ehescheidung nach § 49 EheG	31
3.2.1. Die Verschuldensscheidungsstatbestände	31
3.2.2. Verzeihung und Verfristung von Scheidungsgründen sowie deren nachträgliche Geltendmachung bei Scheidung wegen Verschuldens	42
3.3. Die Ehescheidung nach § 55a EheG	46
3.4. Die Ehescheidung nach § 55 EheG	52
3.5. Die Ehescheidung aus anderen Gründen (§§ 50 bis 52 EheG)	56
3.6. Widerklage und Mitverschuldensantrag	63
4. Die eingetragene Partnerschaft und ihre Auflösung	67
5. „Verschuldensprinzip“ und „Zerrüttungsprinzip“ im liechtensteinischen Scheidungsrecht – ein Rechtsvergleich	73
6. Die unterhaltsrechtlichen Folgen einer Ehescheidung aus „Verschulden“ bzw ohne Schuldausspruch	81
6.1. Unterhalt während aufrechter Ehe	81
6.2. Unterhalt nach erfolgter Ehescheidung	87
6.2.1. Allgemeines	87
6.2.2. Unterhalt nach § 69 Abs 2 EheG	95
6.2.3. Unterhalt nach § 66 EheG	97
6.2.4. Unterhalt nach § 68 EheG	101
6.2.5. Unterhalt nach § 68a und § 69b EheG	105
6.2.6. Unterhalt nach § 69 Abs 1 und Abs 3 EheG	113
6.2.7. Unterhalt nach § 69a EheG	116
7. Die sonstigen Folgen einer Ehescheidung aus „Verschulden“ bzw ohne Schuldausspruch	119
7.1. „Verschulden“ und nacheheliche Vermögensaufteilung	119
7.2. Die Auswirkung des „Verschuldens“ auf das Schicksal von Ehepakten und Schenkungsverträgen	128
7.3. „Verschulden“ und Detektivkosten	136
7.4. „Verschulden“ und Prozesskosten	139
7.5. Die sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen des „Verschuldens“	141

8. Das Verschuldensprinzip im „Gender Mainstreaming“	147
8.1. Allgemeines	147
8.2. Genderspezifische Analysen, Ansichten und Entwicklungstendenzen	148
8.3. Schlussfolgerungen und Reformvorschläge.....	160
Literaturverzeichnis	173
Stichwortverzeichnis.....	179